

PM: Causa Brender: Campact-Aktivisten fordern SPD zu Verfassungsklage auf

Pressemitteilung von Campact e.V.

Aktion vor dem Willy Brandt-Haus / Vorschläge von Kurt Beck gehen Campact nicht weit genug / "Nur durch klare Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts ändert sich etwas am Parteeinfluss beim ZDF"

Berlin, 07.12.2009. Vor der Sitzung der SPD-Medienkommission haben Aktivisten des Kampagnen-Netzwerks Campact die SPD aufgefordert, nach der umstrittenen Entlassung des ZDF-Chefredakteurs Niko-laus Brender das Bundesverfassungsgericht anzurufen. Verkleidet als Mainzelmännchen übergaben sie dem Vorsitzenden der SPD-Medienkommission, Marc-Jan Eumann, vor dem Willy Brandt-Haus ein großes Paragrafenzeichen, dessen Aufschrift "Artikel 5, Absatz 1" auf den Grundgesetzartikel verwies, der die Rund-funkfreiheit garantiert.

Die Vorschläge des rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck (SPD) für eine Reform des ZDF-Staatsvertrages gehen Campact nicht weit genug. "Statt mit einer Klage in Karlsruhe die Union unter Zugzwang zu setzen, präsentiert Beck größtenteils symbolische Reformvorschläge ohne Realisierungschance. Eine tiefgreifende Reform und ein Ausscheiden der Ministerpräsidenten aus ihrer machtvollen Position, stellt er nicht zur Debatte. Becks Vorschlag zielt vor allem darauf, den Druck auf die SPD zu verringern, einer Verfassungsklage zuzustimmen", sagte Kerstin Schnatz von Campact.

Veränderungen am ZDF-Staatsvertrag seien nur einstimmig möglich. "Es ist sehr unwahrscheinlich, dass alle 16 Ministerpräsidenten sich darauf einigen, freiwillig auf Einfluss bei den öffentlich-rechtlichen Sendern zu verzichten", so Schnatz. "Wenn die SPD aus der Entlassung Brenders ernsthaft Konsequenzen ziehen will, muss sie sich einer Normenkontrollklage beim Bundesverfassungsgericht anschließen. Ohne klare Vorgaben aus Karlsruhe werden Roland Koch und Angela Merkel weiterhin gegen unabhängige Journalisten vorgehen."

Auf der Internetseite <http://www.campact.de/funk/home> haben in den vergangenen Tagen rund 20 000 Menschen die Bundestagsabgeordneten ihres jeweiligen Wahlkreises per Email aufgefordert, eine sogenannte Normenkontrollklage in Karlsruhe zu unterstützen. Die Verfassungsrichter müssten jetzt überprüfen, ob die gegenwärtige Zusammensetzung der ZDF-Gremien mit der Rundfunkfreiheit vereinbar sei.

-----  
Campact organisiert Kampagnen, durch die Menschen sich via Internet in aktuelle politische Entscheidungen einmischen können. Verknüpft über den Campact-Newsletter ist in den letzten fünf Jahren ein Netzwerk von über 187.000 Menschen entstanden.